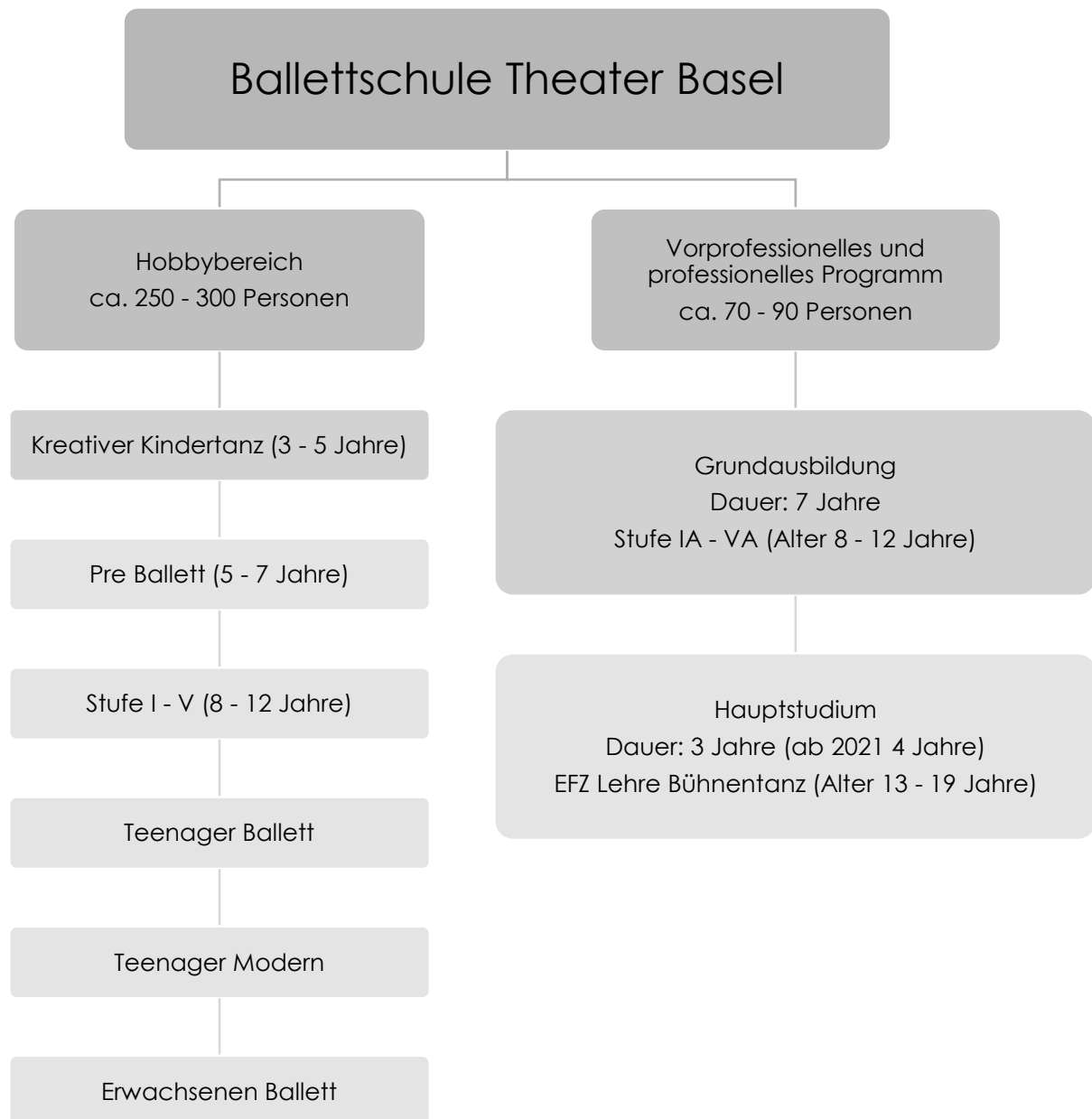


## Ballettschule Theater Basel

Die Ballettschule Theater Basel (BTB) wurde 2001 gegründet und bietet ein breit gefächertes Ausbildungsangebot im Hobbybereich sowie ein professionelles Ausbildungsprogramm (mit einem Abschluss „EFZ Bühnentanz“) für Schülerinnen und Schüler an, die den Tanz zu ihrem Beruf machen möchten. Das Professionelle Programm beinhaltet als Basis der EFZ-Lehre ein Grundstudium, das die Kinder für den Einstieg in die Lehre vorbereitet sowie die eigentliche Lehre (EFZ Bühnentanz), die 3 Jahre bzw. ab Sommer 2021 4 Jahre dauert.

Die Schule hat in den letzten zehn Jahren einen hohen professionellen Standard entwickelt und gilt als eine der angesehensten Ausbildungsstätten Europas für klassischen und zeitgenössischen Tanz. Sie ist eng mit der Stadt Basel und der Ballettkompanie des Theater Basel verbunden. Die Zusammenarbeit mit der Ballettkompanie und ihrem Direktor Richard Wherlock ermöglicht es den Kindern und Jugendlichen, den künstlerischen Alltag einer professionellen Tanzkompanie zu erleben. Mit der Steigerung der Ausbildungsqualität hat die Quantität der Schülerinnen und Schüler in den letzten Jahren stetig zugenommen und liegt aktuell bei zirka 250 - 300 angemeldeten Personen im Hobbybereich sowie 70-90 Personen im professionellen Bereich.





Die BTB war bis im Sommer 2012 eine Abteilung des Theater Basel, seit der Saison 2012/2013 ist sie als Verein konstituiert. Sie hat ihren Sitz nach wie vor im Gebäude des Theater Basel, agiert seit der Ausgliederung aber finanziell und operativ weitgehend unabhängig.

## Organisation

### Vorstand

Dr. Caroline Barthe	Präsidentin, Vizepräsidentin Theater Basel
Amanda Bennett	Direktorin Ballettschule Theater Basel, ehemalige künstlerische Direktorin Prix de Lausanne
Richard Wherlock	Choreograf und Ballettdirektor von Weltruf, Direktor Ballett Theater Basel, ehemaliger Intendant Basel tanzt
Heinz Spoerli	Choreograf und Ballettdirektor von Weltruf, ehemaliger Ballettdirektor Opernhaus Zürich, ehemaliger Direktor Basler Ballett, Initiator Basel tanzt
Beth Krasna	Präsidentin des Verbands Ecole de Danse de Genève & Ballet Junior de Genève, ehemalige Präsidentin Prix de Lausanne, Vizepräsidentin ETH-Rat, Prüfungsausschuss Coop
Henriette Götz	Kaufmännische Direktorin Theater Basel
Dr. Patrick Flad	Marketing und Finanzen
Gründungspartner	Fred Feldpausch (Sponsor)

### Geschäftsführung

Simone Merkli	Bachelor in Sport- und Medienwissenschaften, Universität Basel Master in Sportmanagement, Universität Bayreuth Ehemalige Tänzerin am Friedrichstadt-Palast in Berlin
---------------	--

## Ausbildung an der BTB

Die BTB besteht aus zwei Bereichen – dem Hobbybereich und der professionellen Ausbildung.

Die Schule bietet auf der Hobbyebene eine Grundausbildung an, die von erfahrenen Tanzpädagoginnen und -pädagogen geleitet wird. Die Kinder und Jugendlichen dieses Bereichs werden entsprechend ihren körperlichen Möglichkeiten und angepasst an ihre Entwicklung geschult und in ihrer Liebe zum Tanz gefördert.

Begabte Kinder werden bereits früh (ab der 1. Schulklasse / ca. 7 Jahre) in sogenannten A-Klassen gefördert und besuchen während den drei letzten

Jahren des Grundstudiums eine der Basler Sportklassen für das 7., 8. und 9. Schuljahr (ca. 13 bis 15 Jahre). Die daran anschliessende Berufslehre, EFZ Bühnentanz, wird aktuell in Zusammenarbeit mit der Huber Widemann Schule in Basel absolviert. Lernende, die ausserhalb des unmittelbaren Einzugsgebiets der BTB wohnen und unter 16 Jahre alt sind, haben die Möglichkeit, in dem eigens für sie eingerichteten Internat der Ballettschule zu wohnen. Ältere Schülerinnen und Schüler (ca. 16 bis 19 Jahre) leben in Wohngemeinschaften in der Nähe der Schule und werden betreut von einer Hausmutter, die ihnen mit Rat und Tat zur Seite steht.

## Erfolge

Absolventinnen und Absolventen der Senior Professional School haben Verträge an renommierten Häusern und in weltweit angesehenen Kompanien wie dem Los Angeles Ballet, dem Royal Danish Ballet, dem San Francisco Ballet Training Programm, der American Ballet Theater Studio Company (NY), dem Tokyo Ballet, dem Ballett Sempere Oper Dresden, dem Ballett Theater Basel, dem Zürcher Ballett und anderen mehr erhalten.

Schülerinnen und Schüler der BTB sind immer wieder Preisträger an internationalen Wettbewerben wie dem Youth America Grand Prix Paris und dem Prix de Lausanne.

Ausserdem ist die Schule eine Partnerschule des «Prix de Lausanne» und des «Youth America Grand Prix». Diese Anerkennung erhalten nur Schulen, die ein außergewöhnlich hohes Niveau und eine ausgezeichnete Qualität in ihrer Ausbildung ausweisen. Diesem Standard will die Schule täglich gerecht werden.

Seit Einführung der internationalen American Ballet Theatre Prüfungen im Jahr 2010 nahmen über 400 Schülerinnen und Schüler der BTB im Alter zwischen fünf und 15 Jahren daran teil. Der Grossteil der Kinder im Alter zwischen fünf und 15 Jahren bestand die Prüfungen mit den beiden höchsten Auszeichnungen Honours oder High Honours.

Im Juni 2015 erhielt Amanda Bennett für ihre herausragenden Leistungen als Direktorin der Ballettschule Theater Basel die Auszeichnung der Foundation Heinz Spoerli.

## Die Schule im Kontext Basel

Die Stadt Basel steht für eine herausragende Ballettkompanie, deren Ansehen weit über die Landesgrenzen hinausgeht. Choreografen von Weltruf haben das Ballett des Theater Basel zu einer international anerkannten Grösse gemacht. Die BTB ist Teil dieser Erfolgsgeschichte. Sie bildet mit der Kombination aus Ballett- und moderner Ausbildung die Tänzerinnen und Tänzer von morgen aus – denn in den grossen Kompanien der heutigen Zeit ist das klassische Repertoire (Schwanensee, Nussknacker etc.) genauso gefragt wie Choreografien zu zeitgenössischem Tanz von Nacho Duato oder Jiri Kilian.

Die BTB steht in enger Verbindung mit dem Dreispartenhaus Basel und ist die einzige Ballettschule der Schweiz, die eng mit einer professionellen Ballettkompanie zusammenwirkt. Die schweizweit einzigartige Kooperation mit dem Ballett Theater Basel und seinem Direktor Richard Wherlock ermöglicht einen bereichernden Einblick in den künstlerischen Alltag von Tänzerinnen und Tänzern. Ausgewählte Studierende haben die Möglichkeit, an Aufführungen und Projekten der Kompanie mitzuwirken.

Ausserdem hat die Schule mit der Direktorin Amanda Bennett eine Persönlichkeit an der Spitze, die in der Welt des Tanzes grosses Renommee besitzt und unter anderem durch ihre Besetzung als künstlerische Direktorin des Prix de Lausannes in den Jahren 2012-2017 die Bekanntheit der Ballettschule weit über die Grenzen der Schweiz hinaus getragen hat.

## Kontakt

Simone Merkli  
Geschäftsführung  
[s.merkli@theater-basel.ch](mailto:s.merkli@theater-basel.ch)  
+41 61 295 16 46